

fasciata Reuter ist die Form nicht identisch; denn bei dieser handelt es sich nicht um ein schmales Band, sondern um eine 3—5 mm breite Binde, die durch Verdunkelung des Untergrundes unter den 4 mittleren Parallelen zustande kommt. Die übrigen benannten Formen haben mit der hier besprochenen gar keine Ähnlichkeit.

Die Form sei zu Ehren ihres Entdeckers, der sich seit vielen Jahren sowohl literarisch als auch durch Neuentdeckungen um die Berliner Fauna sehr verdient gemacht hat, *t. heinrichi* benannt.

Type ♂ 16. 6. 1930, Spandau i. c. Heinrich.

E. Hannemann, Petershagen bei Berlin.

Beitrag zur Kenntnis der Gross-Schmetterlingsfauna von Vorpommern und Rügen, insbesondere der Umgebung von Greifswald.

Von Wilhelm Lommatzsch, Tharandt (Sa.).

(Fortsetzung).

Lasiocampidae.

110. *Malacosoma neuustria* L. (956.) Juli. Als Falter nicht sehr zahlreich am Licht; die Raupen ziemlich häufig in Gärten, massenhaft im Juni 1926 an den Kirschbäumen der Anklamer Chaussee bei Diedrichshagen.
111. *M. castrensis* L. (957.) Nur als Raupe gefunden. Mai 1912 Hiddensoe sehr zahlreich; Juni 1927 Lubmin, vereinzelt unter *M. franconica* Esp., 1928 zahlreicher. Die Zucht war mit Schafgarbe erfolgreich (P.).
112. *M. franconica* Esp. (958.) Raupen jahrweise sehr häufig in der Lubminer Heide bis Ende Juni. — Vgl. Ent. Ztschr. Frankfurt (Main) XLII (1929), Seite 307 f.
113. *Poecilocampa populi* L. (962.) 22. 10. bis 19. 11. Elisenhain, Wampener Wald, Kieshofer Moor (P.). Raupe an Espe gefunden.
114. *Lasiocampa quercus* L. (970.) 1912 am Bahndamm der Berliner Strecke zahlreiche Raupen an Weide. Die Falter schlüpfen im Juli (P.).
115. *L. trifolii* Esp. (976.) August. Als Falter nur 1918 auf Hiddensoe gefunden (P.). Raupen einzeln im Mai und Juni bei Jeaser und Gristow, Lubmin, sowie auf Hiddensoe.
116. *Macrothylacia rubi* L. (982.) Ende Mai bis Mitte Juni. Bei Tage fliegende Falter auf der Rehwiese im Elisenhain vereinzelt, aber jedes Jahr zu fangen; auch am Licht. Raupen überall massenhaft im Herbst und vereinzelt nach der Ueberwinterung im Frühjahr.
117. *Cosmotriche potatoria* L. (990.) Juli und August. Nicht überall; Kieshofer Moor, Steffenshagen, Potthagen, Gristow,

Lubmin, Drigge a. Rügen, Stubnitz, Koserow. Meist als Raupe im Mai und Juni gefunden. Sie liebt vorwiegend feuchtes Gelände, wurde aber auch schon auf trockenstem Sandboden gefunden.

118. *Gastropacha quercifolia* L. (998.) Prof. Peter fand am 27. 5. 23 eine Raupe bei Brünzow. — Belegstück fehlt.
119. *G. populifolia* Esp. (999.) Pietsch fand 1902 bei Koitenhagen eine Raupe (Spormann).
120. *Odonestis pruni* L. (1000.) 1 ♀ 19. 7. 24 Koserow (P.), 1 ♂ 17. 7. 28 Greifswald (L.).
121. *Dendrolimus pini* L. (1001.) 1 ♀ 20. 6. 1918 Greifswald (P.). — Nach Spormann selten bei Greifswald.

Endromididae.

122. *Endromis versicolora* L. (1014.) Mitte April bis Mitte Mai. Hanshagen, Buddenhagen. Nur wenige Falter gefunden (P.). — Nach Spormann bei Kieshof.

Lemoniidae.

123. *Lemonia dumi* L. (1020.) Prof. Peter fing im Herbst 1928 1 ♂ auf dem Exerzierplatz bei Steffenshagen. In diesem Gebiet hatte schon Pietsch die Art festgestellt (nach Spormann). Eine Raupe 24. 6. 28 bei Lubmin gefunden (P.). Bei beiden Fundstellen handelt es sich um im wesentlichen trockenes Gelände.

Saturniidae.

124. *Saturnia pavonia* L. (1037.) 11. 4. bis Mai. Wampen, Neuenkirchen, Steffenshagen, Wrangelsburg. Nicht häufig. Raupen bei Steffenshagen an Salweide gefunden (P.).

Drepanidae.

125. *Drepana falcataria* L. (1047.) 9. 6. bis 26. 8. in zwei Generationen. Kieshofer Moor, Rosental, Wampener Wald, Greifswald-Stadt.
126. *D. curvatula* Bkh. (1048.) Falter nur im Mai bei Hanshagen gefunden. Die Raupe von Juli bis September nicht zahlreich im Rosental (P.). Die zweite Generation ist, nach den Räupenfunden zu schließen, wohl nur partiell.
127. *D. cultraria* F. (1053.) 6. 5. bis 5. 6. Potthagen, Elisenhain, Stubnitz. Die ♂♂ fliegen aufgeregt im Sonnenschein. Vgl. Ent. Anz. Wien IX (1929), S. 153.

Noctuidae.

128. *Dipthera alpium* Osbeck (1069.) 25. 5. bis 8. 7. Grubenhagen, Potthagen, Elisenhain, Neuenkirchen, Wampener Wald, Buddenhagen, Rügen. Meist an Eichenstämmen.

(Fortsetzung folgt)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1930

Band/Volume: [24](#)

Autor(en)/Author(s): Lommatzsch Wilhelm

Artikel/Article: [Beitrag zur Kenntnis der Gross-Schmetterlingsfauna von Vorpommern und Rügen, insbesondere der Umgebung von Greifswald. 367-368](#)